



Zweckverband Tagebaufolge(n)landschaft Garzweiler

Protokoll zum 07. Treffen des Arbeitskreises

Termin: 29.06.2018, 8:30 – 12:30 Uhr

Ort: Titz, Rathaus

Teilnehmer: Herr Figgener	Stadt Mönchengladbach
Herr Holtrup	Stadt Mönchengladbach
Herr Rusman	Stadt Mönchengladbach
Frau Weinthal	Stadt Mönchengladbach
Herr Muckel	Gemeinde Titz
Herr Bräuer	Gemeinde Titz
Herr Balzhäuser	Stadt Erkelenz
Herr Dr. Vinzelberg	RWE Power AG
Herr Stein	Gemeinde Jüchen

	Zu erledigen durch	Termin
TOP 1 Protokoll des Termins vom 08.06.2018		
Zum Protokoll gibt es keine Änderungen. Es soll von der Befahrung der Rekultivierungsflächen ein kurzer Bericht verfasst werden.	Rusman	
TOP 2 Scoping-Termin der Bezirksregierung Köln zum Änderungsverfahren Garzweiler		
Als Vertreter des Zweckverbandes (ZV) werden Herr Balzhäuser und Herr Rusman an dem Scoping Termin (11.07.2018) teilnehmen. Herr Balzhäuser meldet die Teilnehmer bei der Bezirksregierung an. Herr Rusman erstellt vorab ein Papier mit relevanten Positionen des ZV und sendet dies in die Runde. Relevante Positionen sind u.a. die Auswirkungen einer verlagerten A 61 n, Mikroklima/ Seewasserqualität. Besonders wichtig ist die Berücksichtigung des Drehbuchs in Kapitel 2.3 (Wiedernutzbarmachung) der Beschreibung des	Rusman	



Änderungsvorhabens.		
TOP 3 Abstimmung der Förderanträge „Unternehmen Revier“		
<p>Herr Balzhäuser berichtet zu Informationen zum Unternehmen Revier. Laut Bezirksregierung Köln sollen Anträge für 2018 möglichst schnell eingereicht werden, da Ende Juli die Jury tagt. Die Anträge sind zunächst als Entwurf einzureichen (Antragsformulare + Projektskizze), bei positivem Entscheid durch die Jury können dann die finalen Unterlagen nachgereicht werden. Eine Bewilligung ist dann im Oktober zu erwarten. Der Projektstart kann auch auf 2019 geschoben werden, dies müsste so in den Antragsformularen vermerkt werden. Es ist eine Projektlaufzeit von 2 Jahren bei der Entwicklung von Leitbildern angesetzt.</p> <p>Wie im letzten Lenkungskreis besprochen werden die Ideen Leitbild Grünes Band, Leitbild Innovation Valley, Standortentwicklung am Tagebaurand und Fördermittelscout eingebracht. Für den Fördermittelscout wird ein eigener Antrag erstellt. Die Standortentwicklung am Tagebaurand wird in das Leitbild Grüner Ring integriert. Weiterhin werden die Rückmeldungen der IRR zu den vorab zur Prüfung gegebenen Projektskizzen Grüner Ring und Innovation Valley berücksichtigt (Ergänzung Arbeitsplan). In den vorliegenden Projektskizzen werden ebenfalls ergänzt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Hinweis auf das bereits erprobte, kooperative Verfahren - ein Einleitungstext mit Hinweis auf das Drehbuch - die Bedeutung der Projektskizzen als Schritt zur Konkretisierung des Drehbuchs - Hinweis auf Bezug zum Braunkohlenplanänderungsverfahren - Projektskizze Innovation Valley mit 120.000 € und 2 Jahren Laufzeit ansetzen - Projektskizze Grünes Band mit 80.000 € und 1 Jahr Laufzeit ansetzen <p>Die überarbeiteten Projektskizzen werden bis Mittwoch den 04.07. zur Bezirksregierung Köln gesendet und der Arbeitskreis/ Lenkungskreis in cc gesetzt.</p>	Balzhäuser	
TOP 4 Vorbereitung Verbandsversammlung 30. Oktober 2018		



<p>Zur Vorbereitung wird in der 39./ 40. KW ein Treffen des Lenkungskreis angesetzt. Dort werden die TO der Verbandsversammlung sowie die entsprechenden Beratungsvorlagen vorgestellt und besprochen. Nach jetzigem Stand sind folgende Themen auf der TO:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Geschäftsstelle - Personal → Vorstellung Geschäftsführer einschl. Nennung der weiteren Schritte der Personalsuche - Aufnahme in die IRR - Aufnahme Region Köln-Bonn e.V. als beratendes Mitglied - Umsetzung erster Maßnahmen - Immerather Mühle - Unternehmen Revier - Finanzen/ Haushaltsplanung <p>Zum Termin der Verbandsversammlung wird eine „save-the-date“-mail an die Fraktionen versendet. Im Zusammenhang mit den noch nicht ausgezahlten Dienstreisekosten an der konstituierenden Sitzung wird vorgeschlagen diese, sofern überhaupt im Rahmen einer konstituierenden Sitzung Reisekosten geltend gemacht werden können, nach der kommenden Sitzung am auszuzahlen.</p>	<p>Balzhäuser</p> <p>RWE MG MG Jüchen</p> <p>Erkelenz Erkelenz Titz</p> <p>Titz</p>	<p>Ende37.KW</p>
<p>TOP 5 Sonstiges</p>		
<ul style="list-style-type: none"> • Auftragsschreiben Vertiefung Drehbuch Es soll ein Leistungsverzeichnis für ein Planungsbüro vorbereitet werden, dass an der Konkretisierung des Drehbuchs arbeiten soll. Dies wird im Falle einer positiven Juryentscheidung bei den Anträgen zum Unternehmen Revier bzw. für den ursprünglich angedachten Auftrag für Kipar/ LAND benötigt. • Umsetzung erster Maßnahmen 2018 Herr Dr. Vinzelberg benötigt von den kommunalen Vertretern noch Informationen zu möglichen Standorten der für dieses Jahr geplanten Maßnahmen (Begrünung, Anpflanzung im Bereich des Grünen Bandes). • Stellungnahme LEP Zum finalen LEP soll eine kurze Stellungnahme verfasst werden. • Mitgliedschaft ZV bei der IRR/ ZRR Dr. Bonin trifft sich am 24.07.2018 mit Landrat Kreuzberg, um über eine mögliche Aufnahme zu 	<p>Figgener</p> <p>Rusman</p>	



<p>sprechen. Seitens des Arbeitskreises stellt sich die Frage, ob im Rahmen einer Mitgliedschaft nicht ein Interessenkonflikt entsteht, da die IRR als Regionalpartner/ Mittler zu Förderprogrammen arbeitet. Weiterhin sind zurzeit keine anderen „Tagebauverbände“ in der IRR/ ZRR. Eine Abstimmung mit Hambach und Inden sollte vorab erfolgen. Erkelenz, Jüchen und Titz sind bereits über die Kreise in der IRR/ ZRR, eine „Doppelmitgliedschaft“ wird auf politischer Ebene evtl. kritisch gesehen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Geschäftsstelle Zurzeit werden in der zukünftigen Geschäftsstelle in Kuckum Böden verlegt. Die Möblierung und sonstigen Arbeiten sind weit vorangeschritten sodass der nächste Termin des Arbeitskreises in Kuckum stattfinden kann. Dann erfolgt auch eine Übergabe der Schlüssel an die Kommunen. 		
TOP 6 Termine		
03.08.2018 9:00 Uhr in Mönchengladbach (Raum 203 im Rathaus Rheydt)		

gez. Balzhäuser